



PROJEKT zur Entwicklung einer App-Anwendung für die Koordinierung mobiler Schlachtungen

Prof. Dr. Ahmad Hamedy, Dr. Philipp Rolzhäuser, Dr. Martin Köthe, Stefanie Wolter

Aufruf zur Projektbeteiligung

Die Schlachtung im Herkunftsbetrieb erfährt als Alternative zur Schlachtung mit Lebendtiertransport immer größere Beliebtheit und Nachfrage. Jedoch bremsen gerade organisatorische Hürden die weitere Verbreitung.

Im Rahmen unseres Innovationsprojektes zur Entwicklung einer App-Anwendung für die Koordinierung mobiler Schlachtungen, gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), rufen wir zur Projektbeteiligung auf.

Wir würden uns freuen, wenn Sie im Projekt mitwirken und die App in verschiedenen Entwicklungsstufen austesten möchten.

Projektziele

- Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens durch Online-Formulare, -vorlagen und Checklisten
- Erprobung einer digitalisierten Schlacht tieruntersuchung
- Erprobung einer digitalen amtlichen Überwachung
- Vereinfachung der Durchführung mobiler Schlachtungen durch gemeinsames Planungstool mit Kommunikationsplattform
- Verbesserung der Vernetzung durch Verzeichnis von
- Aufzeigen von Vermarktungsmöglichkeiten
- Mentoring-Plattform mit erfahrenen Personenkreisen (Landwirten, Metzgern/Fleischern, Tierärzten)

Vernetzung und Kooperation

Wir suchen interessierte landwirtschaftliche Betriebe, Fleischer und Schlachtstättenbetreiber, die teilmobil schlachten, sowie Tierärzte und zuständige Behörden für eine bundesweite Zusammenarbeit.

Wissenschaftliche Begleitung

Wir möchten Sie bei der Erprobung verschiedener Entwicklungsstufen unserer App bei der Schlachtung im Herkunftsbetrieb wissenschaftlich begleiten.

Bei Interesse an einer Projektbeteiligung können Sie sich gerne an das zuständige Projektteam wenden:

Interesse per E-Mail
bekunden



Zur Projekt-Website

